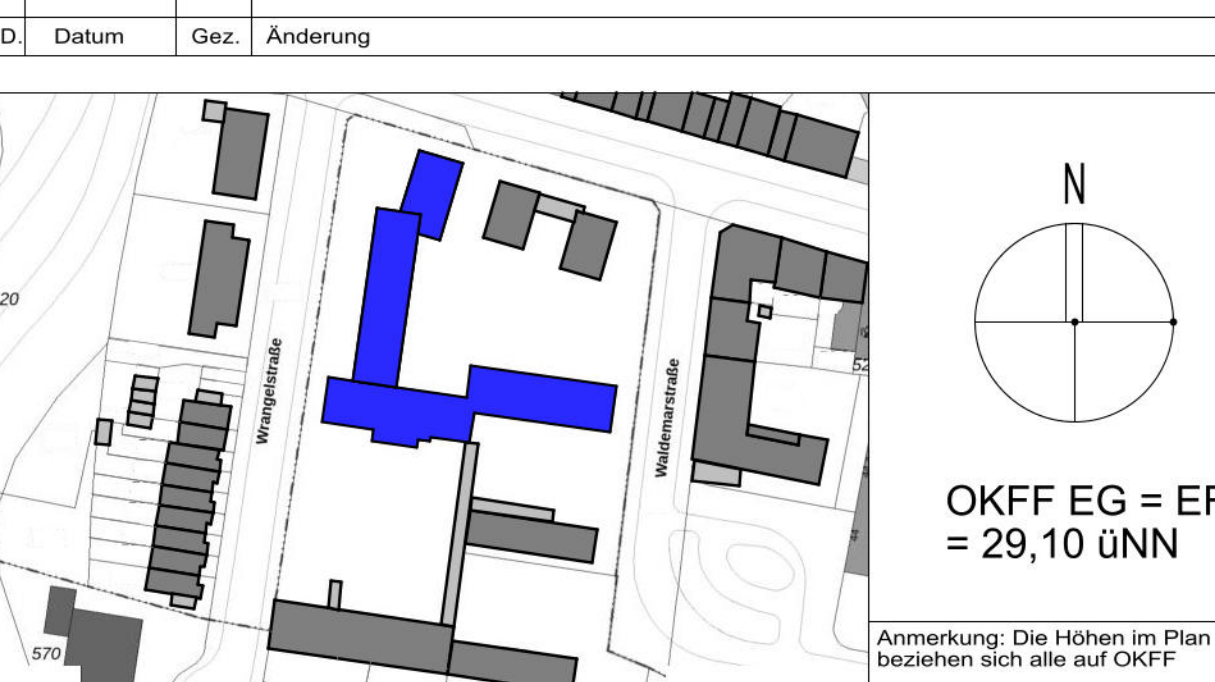


LEGENDE

- |                                     |                             |
|-------------------------------------|-----------------------------|
| PPWZ / DBM                          | REGENWASSER                 |
| PPW4 / DBM                          | SCHMUTZWASSER               |
| KALKSANDSTEIN-MAUERWERK KS 12 / IIa | MW MISCHWASSER              |
| KALKSANDSTEIN-MAUERWERK KS 28 / III | RR REGENROHR                |
| VERLENDMAUERWERK                    | BD BODENDURCHBRUCH          |
| ISO-KIMMSTEIN                       | DD DECKENDURCHBRUCH         |
| TROCKENBAU                          | WD WANDDURCHBRUCH           |
| TROCKENBAU F30-AB                   | BRH BRÜSTUNGSHÖHE (ab OKFB) |
| TROCKENBAU F30-AB                   | WS WANDSCHUTZ               |
| MINERALWOLLE                        | ZU ZULUFT                   |
| HARTSCHAUMDÄMMUNG                   | AB ABLUFT                   |
| STAHLBETON                          | SO SONNENSCHUTZ             |
| BETON UNBEWEHRT                     | HK HEIZKÖRPER               |
| BESTAND                             | OKFB OK Fertigglasboden     |
| ABBRUCH                             | OKRB OK Rohglasboden        |
| NEU                                 | OKRB OK Rohglasboden        |
| ÄNDERUNG LT. INDEX                  | OKRB OK Rohglasboden        |

Die Pläne sind vor Ort auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Unterirdische, insbesondere mit Flächen anderer Fachgenosse, sind der Bauleitung umgehend mitzuteilen. Die Detailspläne sind den Werkplänen hinzuzusetzen.



Projekt:	GGG Wrangelstraße	SAP- / Auftrags-Nr.:	0000000000
Wirtschaftseinheit:	75	Gebäude:	1 + 2
Planbezeichnung / Darstellung:	KS-S-5-00-1	Bauwerk / Trakt:	Gebäude 1 + 2
Übersicht Kellergeschoss		Maßstab:	1:100
Blatt-Nr.:	01	Index:	X.00
Fachbereich:	Hochbau	Planart:	Werkplanung
Plannummer:	2006.AP.101		

Anmerkung: Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigung und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers. Bei Missbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.